

Ford Focus Coupé-Cabriolet 2.0 Titanium

Zweitüriges Cabriolet der unteren Mittelklasse (107 kW / 145 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,3

Ford bietet den Focus nun auch als Cabrio mit Blechdach an, nach dem Muster des Peugeot 307. Das Dach besteht aus nur zwei Elementen, was dazu führt, dass es geöffnet viel Platz benötigt. Die Folge: eine schräge, weit nach hinten ragende Frontscheibe und ein ultra langes Heck, mit riesigem Kofferraum, wenn das Dach geschlossen ist. Öffnen und Schließen ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich und dauert jeweils 28 Sekunden - das ist nicht gerade schnell. Die Möglichkeit, diesen Vorgang auch von außen per Fernbedienung zu bewältigen, gibt es nicht. Der 2,0 l Motor läuft ruhig, müht sich aber mit dem hohen Fahrzeuggewicht ziemlich ab. Das Getriebe hat "nur" fünf Gänge, das sorgt dafür, dass die Drehzahlen oft hoch sind, was einen erhöhten Verbrauch nach sich zieht. Gegen Aufpreis ist eine Automatik zu haben. Fazit: Schwergewichtiges, unproportioniertes Blechdach-Cabrio, das aber gut fährt. Geschlossen solide wie eine Limousine, geöffnet stört die weit nach hinten gezogene Frontscheibe. **Karosserievarianten:** Stufen-, Schräg-, Kombiheck und Großraumlimousine. **Konkurrenten:** Chrysler PT Cruiser Cabrio, Opel Astra Twin Top, Peugeot 307 CC, Renault Mégane CC, VW Beetle Cabrio und VW Eos.



- + solides Cabrio-Blechdach
- + geschlossen großer Kofferraum
- + gutes Fahrwerk (ESP)
- + bequeme Sitze
- + kräftige Bremsen
- + großes Händlernetz
- offen kleiner Kofferraum
- hinten schlechte Übersicht
- offen beengter Zustieg
- hoher Verbrauch

Karosserie/Kofferraum

Note 2,8

Verarbeitung

Note: 2,4

- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen überwiegend guten Eindruck. Die Karosserie ist verwindungssteif, auch wenn das Verdeck geöffnet ist, schüttelt sie auf schlechter Straße nur wenig. Das Blechdach und die Klapptechnik machen einen weitgehend soliden Eindruck, es öffnet und schließt vollautomatisch innerhalb jeweils 28 Sekunden (elektro-hydraulisch). Auch das luxuriöse Interieur, mit Teilleder und Aluminium-Umrundungen an den Instrumenten sorgt zusammen mit den haptisch angenehmen Kunststoffen für eine angenehme Atmosphäre.
- Die Motorhaube muss zum Öffnen mit dem Zündschlüssel entriegelt werden, anheben erfordert viel Kraft. Die elektrischen Sicherungen sind schwierig zu erreichen, man muss sich zum Erneuern auf die Straße knien. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, dessen Handhabung Geschick erfordert.

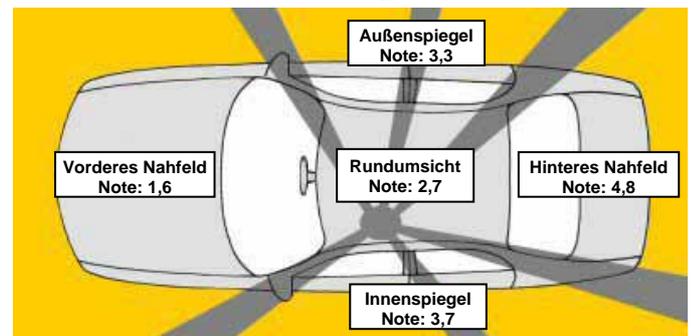
Sicht

Note: 2,5

Die Rundumsicht ist durchschnittlich, es stören keine B-Säulen, die Fensterpfosten hinten sind jedoch ziemlich breit. Bi-Xenonscheinwerfer und Kurvenlicht sind gegen Aufpreis zwar

zu haben, aber nur alternativ und nicht in Kombination.

- + Die abfallende Front sorgt für gute Sicht nach vorn, beim Blick nach hinten stört kein Überrollbügel und keine Kopfstütze. Die Außenspiegel sind groß und beheizbar. Der Innenspiegel blendet bei störendem Scheinwerferlicht automatisch ab.
- Bei elektrischer Frontscheibenheizung (gegen Aufpreis erhältlich) erzeugen bei Dunkelheit die Scheinwerfer entgegenkommender Autos störende Lichtreflexe, hervorgerufen durch die Heizdrähte.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Der hohe Heckabschluss stört beim rückwärts Einparken, gut, dass es gegen Aufpreis akustische Einparkensensoren gibt.

Ein-/Ausstieg

Note: 3,2

Vorn steigt man durch die großen Türöffnungen verhältnismäßig bequem ein und aus. Vorausgesetzt, es ist genügend Platz zum Nachbarauto vorhanden und die breiten, dicken Türen lassen sich genügend öffnen. Und wenn das Dach offen ist, stört die extrem weit nach hinten gezogene Frontscheibe, an der man sich leicht den Kopf stoßen kann. Um hinten besser einsteigen zu können, gibt es eine Einstiegsautomatik an den Vordersitzen, die jedoch nicht immer reibungslos funktioniert. Ärgerlich auch, dass die Türen bereits an leichtester Steigung von selbst wieder zuklappen, da Arretierungen fehlen.

- + Mit dem KeyFree-System (Aufpreis) lassen sich die Türen schlüssellos ent- und verriegeln bzw. der Motor starten. Allerdings birgt dieser Komfort auch Nachteile: Das Lenkradschloss rastet beim Aussteigen nicht automatisch ein und nach einem Halt kann man auch ohne Schlüssel weiterfahren. Das ist dann unangenehm, wenn der Beifahrer den Schlüssel eingesteckt hat, vorzeitig aussteigt, der Fahrer weiterfährt und das Missgeschick erst viele hundert Kilometer später an der Tankstelle bemerkt.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,0

- + Bei geschlossenem Dach fasst der Kofferraum üppige 460 l.
- Bei offenem Dach schwindet der Kofferraum gegen null, vor allem wenn das aufpreispflichtige Windschott in ihm mitgeführt wird.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,2

- + Der Kofferraum ist bei geschlossenem Dach sehr gut zugänglich, die Ladeöffnung dann sehr groß. Die Heckklappe öffnet sehr weit, allerdings muss das Gepäck wegen der hohen Bordwand (74 cm) weit angehoben werden.
- Die Kofferraumbeleuchtung ist schwach. Das Schließen der Kofferraumklappe erfordert recht hohen Kraftaufwand. Bei offenem, im Kofferraum befindlichem Dach bleibt zum Einladen nur noch eine sehr flache Öffnung.



Bei geschlossenem Dach ist der Kofferraum des Focus mit 460 l Volumen der Größte seiner Klasse.

Kofferraum-Variabilität

Note: 5,0

- Es gibt keine Durchlademöglichkeit. Auch fehlen Ablagen für kleines Gepäck.

Innenraum

Note 2,2

Bedienung

Note: 2,1

- + Die meisten Schalter sind sinnfällig und gut zu erreichen, Fenster-

heber (leider ohne Zentralschalter), Außenspiegel- und Sitzhöhen-Einsteller werden elektrisch betätigt. Das Fahrlicht sowie die Wischer schalten sich automatisch ein. Das Lenkrad lässt sich in Höhe und Reichweite einstellen. Die großen Instrumente sind klar gezeichnet; für wichtige Funktionen gibt es Kontrollleuchte. Der Bordcomputer informiert unter anderem über Momentan- und Durchschnittsverbrauch, auch die Außentemperatur wird angezeigt. Das Handschuhfach wird durch die Klimaanlage gekühlt.

- Bei der Betätigung der Lenkradeinstellung kann man sich leicht die Finger zwicken. Das Display des Navigationssystems (Aufpreis) ist umrahmt mit vielen Schaltern, die kaum auseinander zu halten sind und schwache Kontrollleuchten aufweisen. Zum Aktivieren der Wisch-/Wasch-Automatik muss der Lenksäulenhebel gedrückt und nicht wie sonst üblich gezogen werden. Es gibt keine Zeituhr. Nach Öffnen der Türen funktionieren die Fensterheber nicht mehr ohne Zündung.



Der Innenraum bietet gewohntes Ford-Ambiente. Die Instrumente sind gut ablesbar, die Bedienung ist einfach und funktionell.

Raumangebot vorne*

Note: 1,3

- + Vorn ist viel Platz vorhanden, die Sitze lassen sich auch noch für 1,95 m große Personen zurückschieben.

Raumangebot hinten*

Note: 4,1

- Hinten geht's wesentlich enger zu, vor allem, wegen der knappen Kniefreiheit.



Hinten befinden sich zwei ausgeformte Sitze. Man sitzt sehr beengt, die Kniefreiheit ist mehr als knapp.

Komfort

Note 2,4

Federung

Note: 2,1

- + Federung und Dämpfung sind ausgewogen abgestimmt, mit straffer Tendenz. Die Unebenheiten der Straße werden verhältnismäßig gut geschluckt. Dabei liegt der Wagen meist ruhig auf der Straße, schwingt nicht nach. Angenehm auch, die geringe Seitenneigung in Kurven, sowie die gut gedämpften Wankbewegungen bei schnellem Richtungswechsel.

Sitze

Note: 2,2

- + Die Sitze sind komfortabel gefedert, bieten dennoch genügend Halt. Die Vordersitze lassen sich in der Höhe einstellen, in der Fahrerlehne befindet sich zudem eine Lendenwirbelstütze, die sich in horizontaler, jedoch nicht in vertikaler Richtung einstellen lässt. Auch hinten sitzt man eigentlich entspannt, wäre da nicht der Nachteil, dass man den Kopf gebeugt halten muss, weil er von den zu weit vorn befindlichen Kopfstützen nach vorn gedrückt wird.
- Der Fahrer lehnt mit seinem rechten Bein an der unbequem harten Mittelkonsole.

Innengeräusch

Note: 3,0

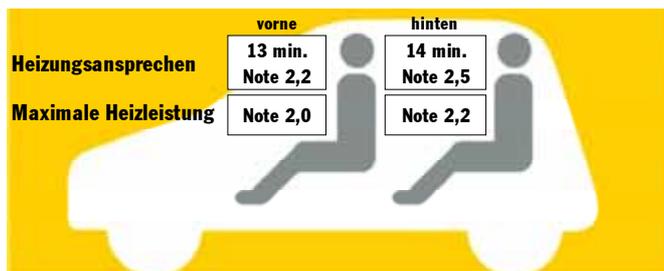
Der Geräuschpegel ist meist durchschnittlich, wird erst bei schneller Fahrt höher, weil dann die Windgeräusche nicht unerheblich sind, besonders wenn das Dach offen ist. Das Motorgeräusch bleibt mehr im Hintergrund, selbst wenn die Drehzahlen höher sind.

Heizung, Lüftung

Note: 2,9

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Die Luftverwirbelungen sind bei offenem Dach durchschnittlich, etwas geringer sind sie, wenn die Fenster nach oben gefahren sind. Der Windschutz kostet extra.

- + Besonders im vorderen Bereich erwärmt die kräftige Heizung die Luft innerhalb kurzer Zeit auf angenehme Temperaturen. Eine Klimaautomatik ist serienmäßig an Bord, ebenso ein Staub- und Pollenfilter, der Allergiker freuen dürfte.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,2

Fahrleistungen*

Note: 2,4

- + Die Fahrleistungen sind recht gut, dafür sind aber auch 145 PS erforderlich. Das Durchzugsvermögen ist durchschnittlich, um gut zu beschleunigen, muss der Motor ausgedreht werden.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich recht kultiviert, ohne nennenswerte Vibrationen. Auch die Dröhnneigung ist nur minimal ausgeprägt.

Schaltung

Note: 1,3

- + Die Schaltung ist eine Freude: Die Gänge sind präzise geführt, haben keine allzu langen Wege und lassen sich mit wenig Kraft wechseln.

Getriebeabstufung

Note: 3,0

Die Abstufung des Getriebes ist auf möglichst gute Fahrleistungen abgestimmt. Das hat jedoch zur Folge, dass die Motordrehzahlen bei schneller Fahrt hoch sind.

Fahreigenschaften

Note 1,6

Fahrstabilität

Note: 1,8

- + Der Focus fährt selbst bei hohem Tempo richtungsstabil, der Fahrer hat ein sehr sicheres Gefühl. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle hilft, dass die Antriebsräder auch auf rutschiger Fahrbahn nur wenig durchdrehen, wenn stark beschleunigt wird.

Kurvenverhalten

Note: 1,2

- + In Kurven untersteuert der Wagen leicht - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Ist das Tempo einmal zu hoch, hilft auch hier die elektronische Stabilitätskontrolle nicht ins Schleudern zu geraten.

Lenkung*

Note: 2,1

- + Die Lenkung spricht spontan an, ist zielgenau und vermittelt sehr guten Kontakt zur Fahrbahn. Da sie stets leichtgängig ist, sorgt sie auch für Handlichkeit.

Bremse

Note: 1,2

- + Die Bremse spricht schnell an und lässt sich fein dosieren (leider steht das Pedal ein bisschen zu weit vor, was bei Notbremsungen hinderlich ist). Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind nur 36 m erforderlich - ein hervorragender Wert (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,0

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,4

- + Das Fahrzeug ist mit einem elektronischen Stabilitätssystem ESP und Bremsassistent ausgerüstet, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen. Gegen Aufpreis gibt es dynamisches Kurvenlicht und Wischer sowie sensorgesteuertes Fahrlicht.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,5

- Die Kopfstützen der Vordersitze sind für maximal 1,80 m große Personen ausgelegt. Hinten sind sie niedriger, reichen aber für die vom Platzangebot mögliche Personengröße.
- + Das Fahrzeug besitzt neben Frontairbags auch Seiten- und seitliche Kopfairbags. Der Seatbelt-Reminder erinnert daran, sich anzuschnallen. An den stabilen Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.

Kindersicherheit

Note: 1,9

- Beim Ford-Händler lässt sich ein Schalter zur Deaktivierung der Beifahrer-Airbags einbauen. Dann sind auch rückwärts gerichtete Kindersitze auf dem Sitz erlaubt.
- + Auf beiden Rücksitzen lassen sich Kindersitze stabil befestigen.

- Das Befestigen der Kindersitze auf der Rücksitzbank ist wegen der schlechten Zugänglichkeit umständlich.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit zwei von vier Sternen durchschnittlich ab (Ergebnis der im Frontbereich identischen Ford Focus Limousine).

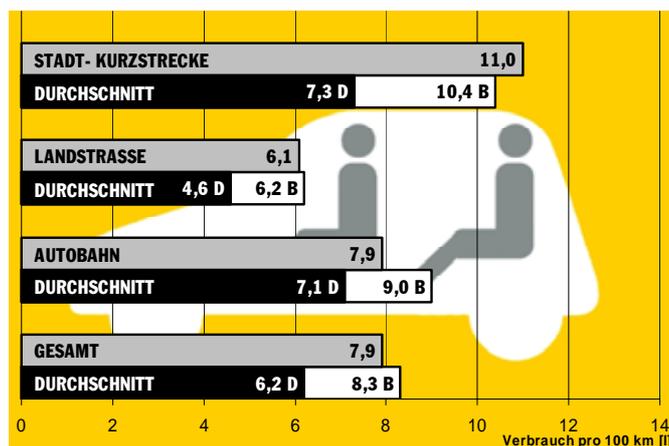
Verbrauch/Umwelt

Note 2,6

Verbrauch*

Note: 4,1

- Der Mittelwert aller Verbräuche ist mit 7,9 l Super pro 100 km ziemlich hoch. Im einzelnen: Innerorts 11,0 l, außerorts 6,1 l und auf der Autobahn 7,9 Liter.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,0

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 5,0

Betriebskosten

Note: 4,1

- Obwohl sich der Verbrauch unter Benzinern verglichen noch in einem durchschnittlichen Bereich bewegt, erhält er aufgrund der noch höheren Preise für Superkraftstoff bereits eine relativ schlechte Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 5,0

Alle 12 Monate oder alle 20.000 Kilometer ist eine kleinere Wartung - alle 40.000 km oder alle zwei Jahre eine Inspektion fällig. Der 2 Liter Benzinmotor besitzt eine Steuerkette, die einen oftmals teuren Zahnriemenwechsel überflüssig macht. Ford gewährt zwar keine Herstellergarantie, erweitert jedoch die Sachmängelhaftung durch eine zweijährige, so genannte "Ford Partner Garantie".

- Erhöhte Kosten für Verschleißreparaturen sowie Reifenersatz verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 3,0

Im Klassenvergleich lässt der offene Focus mit dem 2 Liter Benzinmotor einen beständigen Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

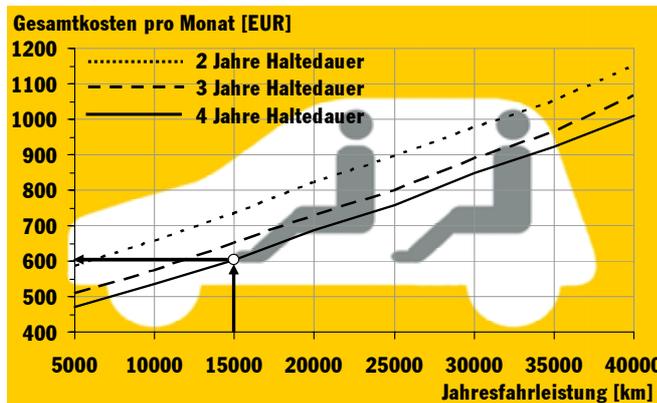
Note: 5,3

- Für die Anschaffungskosten beim Neukauf muss dagegen tief in die Tasche gegriffen werden, sie erfordern mit knapp 28.000 Euro eine dicke Geldbörse.

Fixkosten

Note: 3,1

Den höheren Betriebskosten stehen beim Benzinern niedrigere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Während der Beitrag für die Haftpflichtversicherung noch im Schnitt liegt, tragen die relativ ungünstigen Typklasseneinstufungen in den Kaskoklassen nicht gerade zur Kosteneinsparung bei.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 605 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.6	2.0	2.0 TDCi DPF
Aufbau/Türen	CA/2	CA/2	CA/2
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1596	4/1999	4/1997
Leistung [kW(PS)]	74(100)	107(145)	100(136)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	150/4000	185/4500	320/2000
0-100 km/h[s]	13,6	10,3	10,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	182	208	205
Verbrauch pro 100 km [l]	7,5S	7,9S	6,3D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/18/23	15/20/23	17/22/23
Steuer pro Jahr[Euro]	108	135	308
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	534	578	562
Grundpreis[Euro]	23.575	25.575	27.950

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1999 ccm
Leistung	107 kW (145 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	185 Nm
bei	4500 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/50R17
Reifengröße (Testwagen)	225/40R18W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,1 m/12,35 m
Höchstgeschwindigkeit	208 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	10,3 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	6,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	36 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	7,9 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	11,0/6,1/7,9 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	179 g/km/ 183 g/km
Innengeräusch 130 km/h	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4509 mm/1834 mm/1456 mm
Leergewicht/Zuladung	1565 kg/385 kg
Kofferraumvolumen	460 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1350 kg
Dachlast	-
Tankinhalt	55 l
Reichweite	695 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre "Ford Partner Garantie"
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	152 Euro
Monatliche Werkstattkosten	63 Euro
Monatliche Fixkosten	85 Euro
Monatlicher Wertverlust	305 Euro
Monatliche Gesamtkosten	605 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	15/20/23
Grundpreis	27.900 Euro

Ausstattung

Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	1.250 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht (nicht mit Xenonlicht kombinierbar)	370 Euro
Parkhilfe, elektronisch	400 Euro°
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	860 Euro°

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Audioanlage	805 Euro°
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem	2.045 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	nicht erhältlich
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstellbar/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	470 Euro°

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,3

Karosserie/Kofferraum	2,8
Verarbeitung	2,4
Sicht	2,5
Ein-/Ausstieg	3,2
Kofferraum-Volumen*	2,0
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,2
Kofferraum-Variabilität	5,0
Innenraum	2,2
Bedienung	2,1
Raumangebot vorne*	1,3
Raumangebot hinten*	4,1
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,4
Federung	2,1
Sitze	2,2
Innengeräusch	3,0
Heizung, Lüftung	2,9
Motor/Antrieb	2,2
Fahrleistungen*	2,4
Laufkultur	2,0
Schaltung	1,3
Getriebeabstufung	3,0
Fahreigenschaften	1,6
Fahrstabilität	1,8
Kurvenverhalten	1,2
Lenkung*	2,1
Bremse	1,2
Sicherheit	2,0
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	2,4
Passive Sicherheit - Insassen	1,5
Kindersicherheit	1,9
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	2,6
Verbrauch*	4,1
Abgas	1,0
Wirtschaftlichkeit*	5,0
Betriebskosten*	4,1
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,0
Wertstabilität*	3,0
Kosten für Neuanschaffung*	5,3
Fixkosten*	3,1

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juli 2007